

Beginn: 19:30 Uhr
 Ende: 20:05 Uhr

Sitzung-Nr: 05/gr/019/2023
 WP.: 2019/2024

NIEDERSCHRIFT

über die am 04.10.2023 im Gemeindehaus, Sulzbachweg 6, 76857 Eußerthal stattgefundene 19. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Eußerthal

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 29.09.2023 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 21.09.2023 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 13
 Zahl der Beigeordneten: 2, stimmberechtigte Beigeordnete: 2

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsbürgermeister

Reinhard Denny	
----------------	--

Erster Beigeordneter und Ratsmitglied

Thomas Mohra	
--------------	--

Beigeordnete und Ratsmitglied

Tanja Zink	
------------	--

Ratsmitglieder

Andrea Appelzöller	
--------------------	--

Günter Dauer	
--------------	--

Beate Denny	
-------------	--

Ursula Heck	
-------------	--

Lena Hirschinger	
------------------	--

Lothar Krause	
---------------	--

Anne Laux	
-----------	--

Susanne Schwenck-Rodach	
-------------------------	--

Martin Zoller	
---------------	--

Schriftführer

Sandra Eckerle	
----------------	--

Abwesend:

Ratsmitglieder

Anja Mohra	entschuldigt
------------	--------------

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO
- 3 Auftragsvergaben
- 3.1 Beratung und Beschlussfassung über die Instandsetzung des Weges auf dem Friedhof
- 3.2 Beratung und Beschlussfassung über die Finanzierung der Erstausrüstung des Inventars für die Erweiterung Kita
- 3.3 Fassung eines Vorratsbeschlusses für die Veränderung der Türschließenanlage (Fluchtwege) Kita

- 3.4 Beratung und Beschlussfassung über die Baugrunderkundung für den Neubau eines barrierefreien Bushaltepunktes und eines Buswendeplatzes
Vorlage: 05/205/IV/671/2023
 - 3.5 Fassung eines Vorratsbeschlusses für Straßenbauarbeiten im Zuge der Erstellung eines barrierefreien Bushaltepunktes und eines Buswendeplatzes
Vorlage: 05/206/IV/672/2023
 - 3.6 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Ingenieurleistungen für die Erstellung eines Bebauungsplanes „Kindertagesstätte“
Vorlage: 05/203/VIII/214/2023
 - 3.7 Weitere Auftragsvergaben
 - 4 Anschaffungen
 - 4.1 Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Spielgerätes für den Kinderspielplatz
 - 4.2 Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Tores für den Friedhof
 - 4.3 Weitere Anschaffungen
 - 5 Verschiedenes
-

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde seitens des Vorsitzenden der Antrag gestellt, folgende Tagesordnungspunkte aufzunehmen:

unter 4.3 Weitere Anschaffungen; Anschaffung eines Verkehrsspiegels

unter 6.2 Weitere Vertragsangelegenheiten; Spielplatzkontrolle

Beschlussfassung hierüber erfolgte einstimmig.

1 Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Anfragen vorgetragen

2 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO

Es lagen keine Spenden zur Entscheidung vor.

3 Auftragsvergaben

3.1 Beratung und Beschlussfassung über die Instandsetzung des Weges auf dem Friedhof

Für die Sanierung des Fahrweges am Friedhof liegt ein Angebot der Fa. Doris Henky, Annweiler am Trifels i. H. v. 2.499,00 € inkl. MwSt. vor. Demnach soll das Pflaster bzw. die Bordsteine auf einer Länge von ca. 14 m herausgenommen und auf dem ursprünglichen Niveau wieder eingesetzt werden.

Beschlussfassung hierzu erfolgte einstimmig.

3.2 Beratung und Beschlussfassung über die Finanzierung der Erstausrüstung des Inventars für die Erweiterung Kita

Für die Erweiterung der Kita Eußerthal ist die Anschaffung von Einrichtungsgegenständen (Tische, Stühle, Garderobe usw.) notwendig. Lt. Vertrag mit dem Träger ist die Gemeinde für die Erstausrüstung zuständig. Die Kosten für die Anschaffungen belaufen sich auf insgesamt 4.989,31 € inkl. MwSt.

Beschlussfassung hierzu erfolgte einstimmig.

3.3 Fassung eines Vorratsbeschlusses für die Veränderung der Türschließanlage (Fluchtwege) Kita

Lt. Begehung des Brandsachverständigen der Kreisverwaltung SÜW ist für die Erweiterung der Kita der Einbau eines sog. Panikschlosses an der Fluchttür, 2 Alarmmelder an beiden Fluchttüren sowie eine Feststellanlage an der Brandschutztür zwischen Turnraum der Kita/Flur notwendig. Ein angefragtes Angebot von der Fa. Gies & Pelgen, Landau i. d. Pf. liegt noch nicht vor. Der Vorsitzende bittet daher um einen Vorratsbeschluss für die Auftragsvergabe.

Beschlussfassung hierzu erfolgte einstimmig.

3.4 Beratung und Beschlussfassung über die Baugrunderkundung für den Neubau eines barrierefreien Bushaltepunktes und eines Buswendeplatzes Vorlage: 05/205/IV/671/2023

Für das Bauvorhaben „Barrierefreier Umbau einer Bushaltestelle mit Buswendeschleife“ werden, für die Ausschreibung der Straßenbauarbeiten, Baugrunduntersuchungen erforderlich.

Für diese Baugrunduntersuchungen liegt ein Angebot des Ingenieurbüro Roth & Partner in Höhe von 4.291,04 € netto vor.

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig diese Leistungen, wie im Sachverhalt beschrieben an das Ingenieurbüro Roth & Partner, zu vergeben.

3.5 Fassung eines Vorratsbeschlusses für Straßenbauarbeiten im Zuge der Erstellung eines barrierefreien Bushaltepunktes und eines Buswendeplatzes Vorlage: 05/206/IV/672/2023

Für das Projekt „Barrierefreier Umbau einer Bushaltestelle mit Buswendeschleife“ liegt mittlerweile der Zuwendungsbescheid in Höhe von 198.000 € vor.

Für die Umsetzung des Bauvorhabens werden Straßenbauarbeiten erforderlich.

Nach erfolgter Ausschreibung und Prüfung soll der Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter vergeben werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Ortsbürgermeister zu ermächtigen, die erforderlichen Bauleistungen wie im Sachverhalt beschrieben, an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben. Nach erfolgter Auftragsvergabe wird der Rat dementsprechend informiert.

3.6 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Ingenieurleistungen für die Erstellung eines Bebauungsplanes „Kindertagesstätte“ Vorlage: 05/203/VIII/214/2023

Die Ortsgemeinde plant die Errichtung einer 3-gruppigen Kindertagesstätte im Bereich der Friedhofstraße auf Teilen der Flurstücke Nr. 267/1 und 268/1.

Um Baurecht herzustellen, ist diese Fläche mit einem Bebauungsplan zu überplanen und der Flächennutzungsplan zu ändern.

Der zu überplanende Bereich hat eine Größe von ca. 0,2 ha und befindet sich südlich der Ziegelbergstraße und östlich des Friedhofs. Das Plangebiet ist im derzeit rechtswirksamen Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels als landwirtschaftliche Nutzfläche ausgewiesen. Auf dem Flurstück 267/1 befindet sich südlich des Plangebietes ein Teich.

Nach der Starkregenkarte der Geobasisinformation liegt die Vorhabenfläche innerhalb eines Bereichs mit potenzieller Überflutung an Tiefenlinien.

Die Vorhabenfläche ist derzeit dem Außenbereich zuzuordnen. Der Bebauungsplan muss daher im Vollverfahren aufgestellt werden. Im Rahmen des zweistufigen Verfahrens ist die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange durchzuführen. Damit verbunden ist die Durchführung einer Umweltprüfung sowie die Erstellung eines Umweltberichts mit Eingriffs- / Ausgleichsbilanzierung.

Des Weiteren ist nach den Grundsätzen zur Bewirtschaftung und Behandlung von Regenwetterabflüssen zur Einleitung in Oberflächengewässer eine Wasserhaushaltsbilanz für die Bewirtschaftung des Niederschlagswassers durchzuführen.

Das Büro BIT Stadt und Umwelt, Karlsruhe, bietet diese Arbeiten, nach HOAI, zu einem Honorar von rd. 16.500,-- € inkl. MwSt. an.

Im Rahmen des Bauleitplanverfahren ist noch ein Artenschutzgutachten zu erstellen, welches jedoch separat beauftragt werden muss, hierzu liegen uns noch keine Preise vor.

Der Gemeinderat beauftragt das Büro BIT Stadt und Umwelt, Karlsruhe, mit der Erstellung des Bebauungsplanes „Kindertagesstätte“ und ermächtigt den Ortsbürgermeister den Auftrag für eine artenschutzrechtliche Prüfung zu erteilen.

Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

3.7 Weitere Auftragsvergaben

Es lagen keine weiteren Auftragsvergaben zur Entscheidung vor.

4 Anschaffungen

4.1 Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Spielgerätes für den Kinderspielplatz

Für die Anschaffung eines neuen Spielgerätes auf dem Spielplatz sind im Haushalt 7.000 € eingestellt. Die eingegangenen Spenden belaufen sich auf 2.000 €. Ortsbürgermeister Denny hat bei der LAG Pfälzerwald Plus e. V. wegen einer Förderung des Spielgerätes angefragt. Damit könnte eine größere Variante des Spielgerätes angeschafft werden. Da der Förderaufruf für Kleinobjekte erst im Frühjahr 2024 startet, möchte der Gemeinderat eine mögliche Förderung abwarten.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Anschaffung eines Spielgerätes für den Spielplatz. Die Auftragsvergabe soll jedoch erst nach einer möglichen Förderung erfolgen.

4.2 Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Tores für den Friedhof

Für die Anschaffung eines neuen Tores für den Friedhof liegt ein Angebot der Fa. Union Bau, Annweiler am Trifels i. H. v. 1.106,50 € inkl. MwSt. vor. Des Weiteren werden noch ca. 250 € für einen Zaun und Pfosten benötigt. Das angebotene Tor ist größer als tatsächlich benötigt, daher wird die kleine Ausführung bei max. 1.100 € liegen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Anschaffung des Tores sowie das notwendige Zubehör (Zaun, Pfosten). Das Tor soll max. 1.100 € inkl. MwSt. kosten.

4.3 Weitere Anschaffungen

Aufgrund mehrerer Anfragen aus der Bevölkerung wurde eine Begehung im Bereich Einmündung Hauptstraße/Haingeraidestraße mit Herrn Hafner vom Ordnungsamt der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels durchgeführt. Dieser empfiehlt aufgrund der immer dichter werdenden Parksituation einen Verkehrsspiegel an der Einmündung anzubringen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Anschaffung eines Verkehrsspiegels für die Einmündung/Haingeraidestraße.

5 Verschiedenes

- Information Bauantrag Uni Landau/Kaiserslautern (RPTU) auf Errichtung eines Folientunnels über dem Forschungsbecken
- Freischneiden von Wegen

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin